

Änderungen bei der Korridorpension

Am 16.6.2025 wurde im Nationalrat das Budgetbegleitgesetz (BBG) beschlossen, das einige Neuerungen in Bezug auf zukünftige Pensionen beinhaltet.

Die Korridorpension ist eine Möglichkeit, vorzeitig in Pension zu gehen – also noch vor Erreichen des Regelpensionsalters.

Bisher ermöglichte es die Korridorpension den Bediensteten, ab dem vollendeten 62. Lebensjahr in Pension zu gehen – vorausgesetzt, sie haben mindestens 40 Jahre ruhegenussfähige Gesamtdienstzeit (also 480 Monate) vorzuweisen. Der Pensionsantritt ist dabei flexibel zwischen dem 62. und 65. Lebensjahr möglich – daher die Bezeichnung „Korridor“.

Die neue Regelung bringt hier folgende Änderungen

Korridorpension ab 2026:

Für Personen, die **vor dem 1. Jänner 1964 geboren worden sind, ändert sich nichts.**

Für die anderen werden beginnend mit 1. Jänner 2026 einerseits

1. das **Antrittsalter** für die Korridorpension vom vollendeten 62. Lebensjahr auf das vollendete **63. Lebensjahr** angehoben,
2. andererseits die erforderliche **ruhegenussfähige Gesamtdienstzeit** von 40 Jahren (480 Monate) auf **42 Jahre** (504 Monate) angehoben.

In Hinblick auf das Antrittsalter und die erforderlichen Versicherungsmonate / die erforderliche ruhegenussfähige Gesamtdienstzeit gelten folgende Übergangsbestimmungen:

1. Anstelle des vollendeten 63. Lebensjahres tritt das in der rechten Spalte genannte Alter (in vollendeten Jahren und Monaten), wenn die Person in dem in der linken Spalte genannten Zeitraum geboren ist:

Geboren vor dem 1. Jänner 1964	62 Jahre
1. Jänner 1964 bis 31. März 1964	62 Jahre und 2 Monate
1. April 1964 bis 30. Juni 1964	62 Jahre und 4 Monate
1. Juli 1964 bis 30. September 1964	62 Jahre und 6 Monate
1. Oktober 1964 bis 31. Dezember 1964	62 Jahre und 8 Monate
1. Jänner 1965 bis 31. März 1965	62 Jahre und 10 Monate
danach	63 Jahre

Änderungen bei der Korridorpension

2. Anstelle der notwendigen ruhegenussfähigen Gesamtdienstzeit von 504 Monaten tritt die in der rechten Spalte genannte Anzahl an Monaten, wenn die Person in dem in der linken Spalte genannten Zeitraum geboren ist:

Geboren vor dem 1. Jänner 1964	480 Monate
1. Jänner 1964 bis 31. März 1964	482 Monate
1. April 1964 bis 30. Juni 1964	484 Monate
1. Juli 1964 bis 30. September 1964	486 Monate
1. Oktober 1964 bis 31. Dezember 1964	488 Monate
1. Jänner 1965 bis 31. März 1965	490 Monate
1. April 1965 bis 30. Juni 1965	492 Monate
1. Juli 1965 bis 30. September 1965	494 Monate
1. Oktober 1965 bis 31. Dezember 1965	496 Monate
1. Jänner 1966 bis 31. März 1966	498 Monate
1. April 1966 bis 30. Juni 1966	500 Monate
1. Juli 1966 bis 30. September 1966	502 Monate
danach	504 Monate
Geboren vor dem 1. Jänner 1964	480 Monate

Diese Änderungen bedeuten eine erhebliche Veränderung der persönlichen Lebensplanung unserer betroffenen Kolleg:innen.

Wir bemühen uns um eine gemeinsame Vorgehensweise mit der Bildungsdirektion hinsichtlich bereits bewilligter Sabbaticals (Freistellung im letzten Jahr) und angesparter Zeitkonto-Mehrleistungen (Verbrauch der gutgeschriebenen Unterrichtsstunden im letzten Schuljahr).